

An dünnen Pelargonien Stengeln in Blumentöpfen.  
Jan. 1884.

*Diplodiella faginea* Bäumler nov. spec.

*Perithecia superficialia*, ca.  $\frac{1}{2}$  Mill. Diam., atra, carbonacea. Sporulae 18—23  $\mu$  longae, 8—10  $\mu$  crassae, fuscae, uniseptatae, medio parum constrictae, utrinque rotundatae vel subclavatae, deorsum sursumve magis acuminatae.

Perithezien oberflächlich, ca.  $\frac{1}{2}$  Mill. gross, schwarz, kohlig. Sporulae 18—23  $\mu$  lang und 8—10  $\mu$  dick, dunkelbraun, in der Mitte ein wenig eingeschnürt, 1 Mal septirt, beidendig abgerundet oder das eine Ende etwas zugespitzter.

Auf Buchenbrennholz (*Fagus syl.*) Februar 1884.

Bei *Aschochyta maculans* Fuck. Symb. p. 386, Saccardo, Syll. III p. 389 auf Blättern von *Hedera Helix* sind die Sporulae 8—10  $\mu$  lang und 2—3  $\mu$  dick, mit 1 Querwand, hyalin.

Bei *Camarosporium Lycii* Saccardo, Syll. III p. 466, sind die Sporulae 26—32  $\mu$  lang, 10—13  $\mu$  dick, gelbbraun, der Länge nach 3 Mal septirt, die 2 mittleren Zellen mit je 1 Querseptum bei meinem auf Aestchen von *Lycium barbarum* gefundenen Pilze.

---

### Notiz

die 1884 in No. 3—8 der „Hedwigia“ publicirten  
*Micromyces Slavonici* betreffend.

Wer schon in der Lage war, voluminöse Arbeiten Anderer, gründlich in's Detail eingehend, durchzusehen und seine Ansichten auszusprechen, weiss es, welcher Aufwand von Geduld, Zeit und Mühe damit verbunden ist.

Obschon soeben an hochwichtige Arbeiten gebunden, übernahm der Herr Professor Dr. Saccardo mit liebenswürdigster Bereitwilligkeit diese lästige Aufgabe in Bezug auf mein zweites grosses Pilz-Bilderwerk.

Von meinem Wunsche, sich als Zeichen meinerseitlichen Erkenntlichkeit mehrere Arten auszuwählen, welche ausschliesslich den Namen Saccardo tragen sollten, machte seine Bescheidenheit den beschränktesten Gebrauch, ich fühle mich daher angeregt, dem noch einige Arten beizufügen, was um so passender ist, weil unsere Ansichten in Betreff derselben divergiren, und ich beim besten Willen der seinigen nicht beizutreten vermag.

Ich bitte daher sämmtliche Besitzer der „Hedwigia“, bei No. 29, 30, 65, 69, 74 und 81 die Worte „Schulzer et“ zu streichen, und blos „Saccardo“ stehen zu lassen.

Schulzer.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hedwigia](#)

Jahr/Year: 1885

Band/Volume: [24\\_1885](#)

Autor(en)/Author(s): Schulzer von Muggenburg Stephan Joseph

Artikel/Article: [Notiz. 76](#)